

Ott, P., Waffelnheim. Leipziger Komm. jetzt: R. Hoffmann. Stuttgarter Komm.: Süddeutsche Großbuchh. [Dir.]
 Palm's Hofbuchh., Joh., München. Procura des Karl Auer gelöst. [S. 27./IV. 1915.]
 Schergens, Johs., Bonn. Die Berliner Filiale ist I./V. 1915 eingegangen. [S. 98.]
 Schiller-Buchhandlung Sortiment, Gerhard Benemann, Charlottenburg. Die Firma lautet jetzt: Schillerbuchhandlung Sortiment August Gerde. Inhaber jetzt: August Gerde. [S. 30./IV. 1915.]
 *Scholz, Martha, Verlag, Leipzig, Posadowskyplatz 7, II. Verlags- u. Versandbuchh. Begr. 15/XI. 1913. Inh.: Frau Martha Mathilde Scholz geb. Schnell. Procur.: Johannes Henri Scholz. Leipziger Komm.: Fleischer. [S. 97 u. Dir.]
 Schrödter, Gustav, Essen (Ruhr), veränderte sich in Fr. W. Schrödter. [Dir.]
 Straßburger Druckerei u. Verlags-Anstalt Akt.-Ges. vorm. M. Schulz & Co., Straßburg (El.) mit Zweigniederlassung in Colmar. Das stellvertretende Vorstandsmitglied Kall ist infolge Ablebens aus dem Vorstand der Gesellschaft ausgeschieden. Albert Hoffmann ist Gesamtprocura erteilt. [S. 27./IV. 1915.]
 Verlag Alt-Weimar G. m. b. H., Weimar. Das Amt Gustav Kiepenheuer als Geschäftsführer ist erledigt. Die Gesellschaft ist 20./IV. 1915 in Liquidation getreten. Zum Liquidator ist Rudolf Braune, Leipzig, bestellt worden. [S. 1./V. 1915.]
 Verlag Sankt Georg G. m. b. H., Berlin. Dr. jur. Max Küstner ist nicht mehr Geschäftsführer. Paul Blachstein ist zum Geschäftsführer bestellt. [S. 28./IV. 1915.]
 Verlag Dr. Wedekind & Co. G. m. b. H., Berlin. Berthold Oppenheim ist nicht mehr Geschäftsführer. [S. 27./IV. 1915.]
 Wackermann, Hermann, Friedeberg (Neumark). Die Firma lautet jetzt: Hermann Wackermann Rchf. Hans Schauer. Der Übergang der Forderungen u. Verbindlichkeiten ist abgeschlossen. [S. 1./V. 1915.]
 Zahn, v., & Jaensch, Dresden. Herm. Richard Wille ist Procura erteilt. [S. 95.]

Für die buchhändlerische Fachbibliothek.

Vorhergehende Liste 1915, Nr. 96.

Bücher, Broschüren usw.

Bericht, Zweiter, über die Verwaltung der Deutschen Bücheret des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig im Jahre 1914. Erstattet von Dr. Gustav Wahl, Direktor der Deutschen Bücheret. (Als Manuskript gedruckt bei Voetschel & Trepte in Leipzig) Gr. 8°. 112 S. Leipzig 1915, Börsenverein der Deutschen Buchhändler.
 Breikopf & Härtel, Musikalienhandlung, Leipzig: Mitteilungen Nr. 116, April 1915 (Kriegs-Nummer). 8°. S. 4761-4808 mit Illustrationen.
 Buch- und Kunstdruck. Wegweiser für Drucksachen-Hersteller und -Verbraucher. Begründet als Deutsche Buchhandelsblätter. 1915, Heft 8. Erfurt, Gebr. Richters Verlagsanstalt. Aus dem Inhalt: Vom Satz der Programme. — Fritz Hansen: Urheberrecht an Künstlerschriften.
 Buchgewerbe, Das, in der Reichshauptstadt. Vier Jahrzehnte Entwicklung des Berliner Buchdrucks. Zur Ergänzung ihrer Vereinsgeschichte herausgegeben von der Berliner Typographischen Gesellschaft. Lex.-8°. VIII, 162 S. nebst Mitgliederverzeichnis und Satzungen nach dem Stande von Johanni 1914. Berlin 1914, SW. 11, Dessauerstr. 2.
 Feld-Buch-Tasche »Deutschland«. Kl. 8°. in Feldpostkuvert. Leipzig, Leipziger Buchbinderei-Aktien-Gesellschaft vorm. Gustav Fritzsche.
 Goethe, Der feldgraue. Goethe-Worte über den Krieg. 8°. 48 S. Breslau, Verlag von Priebatsch's Buchhandlung. M — 30 bar. (Herausgeber ist Dr. phil. Felix Priebatsch, Inhaber von Priebatsch's Buchhandlung.)
 Koehler, K. F., Barsortiment, Leipzig: Einlage Nr. 119 in K. F. Koehlers auswechselbares Schaufensterplakat »Neue Bücher, von denen man spricht«. 29,5 x 18 cm.
 Krieg, Der, der Geister. Eine Auslese deutscher und ausländischer Stimmen zum Weltkriege 1914. Gesammelt und herausgegeben von Dr. Hermann Kellermann. 8°. 496 S. Weimar 1915, Vereinigung Heimat und Welt, Geschäftsstelle: Alexander Dunder Verlag. Kart. M 3.—.
 Kriegshumor aus Frauen- und Kindermund 1914/15. Zur Erbauung von alt und jung, besonders unserer Feldgrauen. Kl. 8°. 32 S. (Mit Feldpostkuvert.) Berlin SW. 68, Deutsches Druck- und Verlagshaus, G. m. b. H. M — 10 ord. (Herausgeber ist Ernst Döring, Prokurist der genannten Verlags-Firma.)

Vange, Dr. Konrad, Universitätsprofessor, Tübingen: Krieg und Kunst. 6. Heft der Tübinger Kriegsschriften: Durch Kampf zum Frieden. Gr. 8°. 32 S. Tübingen 1915, Verlag der Buchhandlung Kloeres. M — 50 ord.
 Vesehalle in Bremen: Jahresbericht 1914. 8°. 14 S.
 Matthaei, Adelbert: Der Krieg von 1914 und die bildende Kunst in Deutschland. Vortrag, gehalten im Rahmen der »vaterländischen Reden« zu Gunsten der »Kriegshilfe in Danzig«, den 26. November 1914. 2. Auflage. Gr. 8°. 38 S. Danzig 1915, Verlag und Druck von A. W. Kafemann, G. m. b. H. M — 50.
 Monatsbericht, Literarischer. 1915, Nr. 5. Breslau, herausgegeben von Goerlich & Coch's Buch- und Kunsthandlung. Kl. 8°. S. 89-112. Inhalt: 1. Neuerscheinungen. — 2. Die Religion zur Kriegszeit. — 3. Literatur für den Maimonat. — 4. Pfingsten. — 5. Unterhaltendes und Belehrendes, Anzeigen.
 Taschen-Notizbuch 1915. Dem Deutschen Buchhandel gewidmet von Hübel & Dend, königlich bayerische und königlich rumänische Hofbuchbinderet und Einbanddeckenfabrik in Leipzig. 16°. Geb. in Saffian-Leder.

Zeitschriften- und Zeitungsaussätze.

Anzeigen-Vertrag, Der. 1.: Von Rechtsanwalt Dr. Fischer-Augsburg. 2.: Von A. Ebner. Der Zeitungs-Verlag. 1915, Nr. 18. Geschäftsstelle: Magdeburg.
 Breuer, Robert: Schlachtenbilder. Ein vergleichender Rückblick. Mit 7 Abbildungen. Zeitbilder Nr. 35, Beilage zur Vossischen Zeitung vom 2. Mai 1915. Expedition: Berlin.
 Gensel, Walter, Geh. Rat, Dresden: Der Krieg und die Fremdwörteret. Eine Mahnung an die deutschen Schriftsteller, Herausgeber und Schriftleiter und — an alle Deutschen. Zeitschrift des Allgemeinen Deutschen Sprachvereins 1915, Nr. 5. Berlin W. 30, Verlag des Allgem. Deutschen Sprachvereins.
 Klabund: Soldatenlieder deutscher Dichter. Berliner Tageblatt vom 1. Mai 1915 (Morgen-Ausgabe). Expedition: Berlin.
 Lesestoff, Französischer und englischer, in den Schulen. Tägliche Rundschau vom 29. April 1915 (Unterhaltungs-Beilage Nr. 98). Expedition: Berlin.
 Mauthner, Fritz: Der Krieg gegen die Fremdwörter. Berliner Tageblatt vom 2. Mai 1915. Expedition: Berlin.
 Reiter, Dr. Siegfried: Wilhelm und Alexander von Humboldt über die Veröffentlichung von Briefen. Vossische Zeitung vom 2. Mai 1915 (Sonntags-Beilage Nr. 18).

Antiquariats-Kataloge.

Bruckstein, M., & Sohn, Buchhandlung und Antiquariat, Danzig: 27. Bücher-Auktion: Seltene Bücher aus einer alten schlesischen Schlossbibliothek, 7. Teil, u. a. Gr. 8°. 24 S. 340 Nrn. Versteigerung: Donnerstag, den 13. Mai 1915, nachmittags von 3¹/₂ Uhr ab.
 Helbing, Hugo, München: Katalog: Antiquitäten, Keramik, Glas, Metallarbeiten, Uhren, Ausgrabungen, ostasiatische Kunst, Möbel, Bilder, Stiche, Bücher etc. aus dem Besitz des Bildhauers J. G. in M. u. a. Lex. 8°. 27 S. 573 Nrn. Auktion in München in der Galerie Helbing, Wagnmüllerstr. 15, Dienstag, den 11., und Mittwoch, den 12. Mai 1915, vormittags 10 Uhr und nachmittags 3 Uhr.

Kleine Mitteilungen.

Zum Verbot des Landkartenverkaufs (vgl. Nr. 96). — In der »Tägl. Rundschau« lesen wir: Die kürzlich ergangene Verfügung des Oberkommandos, den Verkauf von Landkarten und Reiseführern betreffend, ist teilweise so aufgefaßt worden, als ob Landkarten und Reiseführer überhaupt vom Verkauf ausgeschlossen seien. Wir werden deshalb ersucht, besonders darauf hinzuweisen, daß der Verkauf von Reiseführern und Karten bis auf ganz geringe Ausnahmen, die namentlich die Grenzgebiete und Karten in großen Maßstäben (größer als 1:100 000) betreffen, nach wie vor erlaubt ist. Fast alle gebräuchlichen Kriegs-, Reise- und Wanderkarten fallen nicht unter das Verbot. In Zweifelsfällen ist der Buch- und Landkartenhandel jederzeit gern bereit, Aufklärung zu geben.

Personalnachrichten.

Hermann Jüngst †. — Der Gerichtsrat Hermann Jüngst, der als Hauptmann d. L. im Felde stand, ist im Lazarett in Hagen gestorben. Mit regem Eifer hat Jüngst sich örtlichen und archivalischen Studien der westfälischen Siedelungsgeschichte und Flurnamenforschung gewidmet. Sein in jahrelanger Arbeit zusammengetragenes Siegerländer Flurnamenbuch hat er leider nicht mehr veröffentlichen können, es gelangt mit dem übrigen wissenschaftlichen Nachlaß an das Archiv zu Münster in Westfalen.

Verantwortlicher Redakteur: Emil Thomas. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion und Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).